

VERMITTLUNG

Internationales Jahr der Mineralogie



Minerale finden sich überall in der Natur: Sie sind Bestandteile von Gesteinen. Besonders begehrt sind schön auskristallisierte oder durchsichtige und harte Minerale, die als Edelsteine Verwendung finden. Und jeder kennt das Mineral Halit, das als Steinsalz vielfach genutzt wird.

Text: Vera M. F. Hammer

Bilder: Alice Schumacher

Die International Mineralogical Association erklärte 2022 zum Jahr der Mineralogie. Es soll die Verbindungen zwischen den Grundlagenwissenschaften und den Zielen für nachhaltige Entwicklung aufzeigen. Viele technologische Fortschritte und Innovationen gehen auf die Beiträge der Naturwissenschaften und eben auch der Mineralogie zurück.

Die Österreichische Mineralogische Gesellschaft und das NHM Wien wollen am 28. 9. 2022 mit der Veranstaltung »Mineralogie IST Zukunft« auf Deck 50 auf die Bedeutung mineralischer Rohstoffe für unsere Gesellschaft aufmerksam machen und unter anderem folgende Fragen behandeln: Wird in Österreich genug für die Forschung an mineralischen Rohstoffen getan? Gibt es in Österreich Rohstoffvorkommen, die potentiell abbaubar wären, um uns wirtschaftlich unabhängiger zu machen? Wie nachhaltig können

Statue von René-Just Haüy am Dach des NHM Wien

links: Große Halit-Stufe aus der Salzmine in Wieliczka/Polen, zu sehen im Saal III des NHM Wien



13

heute Metalle und andere mineralische Rohstoffe produziert werden?

Mineralogie durchdringt unseren Alltag und bildet die Basis vieler Industriezweige. Sie spielt in der Entwicklung von neuen Materialien, die für alltägliche Produkte gebraucht werden, etwa Mobiltelefone, Speicherkarten und Flachbildschirme, aber auch für Autos oder bei Flugzeugteilen, eine große Rolle.

Außerdem ist die Mineralogie einer der ältesten Zweige der Naturwissenschaften. Das Gedenkjahr ist auch dem französischen Mineralogen René Just Haüy (28. 2. 1743–3. 6. 1822) gewidmet. Er gilt als Begründer der modernen Mineralogie.



»Mineralogie IST Zukunft«
Podiumsdiskussion zum
Internationalen Jahr der
Mineralogie 2022

